# Lasten

### Hochleistungsanker FH II-S

galvanisch verzinkter Stahl / nicht rostender Stahl A4

Zulässige Lasten eines Einzeldübels in gerissenem Normalbeton (Betonzugzone) der Festigkeit C20/25 (~B25) <sup>1) 2) 3) 8)</sup>										Minimale Abstände bei gleichzeitiger Reduzierung der Last	
	Werkstoff/ Oberfläche	Mindest- bauteildicke	Effektive Verankerungs- tiefe	Montage- drehmoment	Zulässige Zuglast	Zulässige Querlast		Randabstand Rand) für	Erforderlicher Achsabstand für	Min. Achsabstand	Min. Randabstand
Artikelbezeichnung		h <sub>min</sub>	h <sub>ef</sub>	T <sub>inst</sub>	N <sub>zul</sub> 5)	V <sub>zul</sub> 5)	Max. Zuglast c	Max. Querlast c	Max. Last s <sub>cr</sub>	S <sub>min</sub> 6)	C <sub>min</sub> 6)
74 dicolocularing		[mm]	[mm]	[Nm]	[kN]	[kN]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
FH II 10 S	gvz A4	80	40	10 15	3,6	4,3	50	105	120	40	40
FH II 12 S	gvz A4	120	60	22,5 25	5,7	15,9	60	320	180	50	50
FH II 15 S	gvz A4	140	70	40	7,6	20,1	75	365	210	60	60
FH II 18 S	gvz A4	160	80	80 100	11,9	24,5	120	410	240	70	70
FH II 24 S	gvz A4	200	100	160	17,1	34,3	150	495	300	80	80
FH II 28 S <sup>4)</sup>	gvz	250	125	180	24,0	47,9	190	610	375	100	100
FH II 32 S <sup>4)</sup>	gvz	300	150	200	31,5	63,0	225	720	450	120	120

#### Für die Bemessung ist die gesamte Bewertung ETA-07/0025 zu beachten. $^{7)}$

- 1) Es sind die in der ETA-07/0025 geregelten Teilsicherheitsbeiwerte der Widerstände sowie ein Teilsicherheitsbeiwert der Einwirku  $\gamma F = 1,4$  berücksichtigt. Als Einzeldübel gilt z. B. ein Dübel mit einem Achsabstand s  $\geq 3$ -hef und einem Randabstand c  $\geq 1,5$ -hef. eitsbeiwerte der Widerstände sowie ein Teilsicherheitsbeiwert der Einwirkung von Exakte Daten siehe ETA-07/0025.
- Bei höheren Betonfestigkeiten bis C50/60 sind eventuell höhere zulässige Lasten möglich.
   Bohrverfahren Hammerbohren bzw. Hammerbohren mit Absaugung.
- 4) Bohrverfahren Hammerbohren mit Absaugung bei dieser Ankergröße nicht zulässig.
- 5) Bei Kombinationen von Zug- und Querlasten oder bei Querlasten mit Hebelarm (Biegung) sowie bei reduzierten Rand- und Achsabständen (Dübelgruppen), ist eine detaillierte Ankerbemessung, z. B. mit unserem Bemessungsprogramm CFIX erforderlich.
- 6) Kleinster möglicher Achs- bzw. Randabstand bei gleichzeitiger Reduzierung der zulässigen Last bei angegebener Mindestbauteildicke. Die Kombination von minimalem Rand- und Achsabstand ist nicht möglich. Einer der beiden minimalen Werte ist gemäß ETA-07/0025 zu erhöhen.
- 7) Die angegebenen Lasten beziehen sich auf die Bewertung ETA-07/0025, Erteilungsdatum 28.08.2018. Berechnung der Lasten nach FprEN 1992-4:2016 und EOTA Technical Report TR 055 (für statische bzw. quasi-statische Belastung).
- 8) Es wird eine Spaltbewehrung im Betonbauteil vorausgesetzt, welche die Rissbreite unter Berücksichtigung der Spaltkräfte auf wk ~ 0.3mm begrenzt.

# Hochleistungsanker FH II-SK

galvanisch verzinkter Stahl / nicht rostender Stahl A4

Zulässige Lasten eines Einzeldübels in gerissenem Normalbeton (Betonzugzone) der Festigkeit C20/25 (~B25) 1) <sup>2) 3) 8)</sup>										Minimale Abstände bei gleichzeitiger Reduzierung der Last	
	Werkstoff/ Oberfläche	Mindest- bauteildicke	Effektive Verankerungs- tiefe	Montage- drehmoment	Zulässige Zuglast	Zulässige Querlast	Erforderlicher Randabstand (bei einem Rand) für		Erforderlicher Achsabstand für	Min. Achsabstand	Min. Randabstand
							Max. Zuglast	Max. Querlast	Max. Last		
		h <sub>min</sub>	h <sub>ef</sub>	T <sub>inst</sub>	N <sub>zul</sub> 5)	V <sub>zul</sub> 5)	С	С	S <sub>Cf</sub>	S <sub>min</sub> 6)	C <sub>min</sub> 6)
Artikelbezeichnung		[mm]	[mm]	[Nm]	[kN]	[kN]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
FH II 10 SK 4)	gvz	80	40	10	3,6	4,3	50	105	120	40	40
FH II 12 SK	gvz A4	120	60	22,5	5,7	15,9	60	320	180	50	50
FH II 15 SK	gvz A4	140	70	40	7,6	20,1	75	365	210	60	60
FH II 18 SK	gvz A4	160	80	80 100	11,9	24,5	120	410	240	70	70

## Für die Bemessung ist die gesamte Bewertung ETA-07/0025 zu beachten. 7)

- 1) Es sind die in der ETA-07/0025 geregelten Teilsicherheitsbeiwerte der Widerstände sowie ein Teilsicherheitsbeiwert der Einwirkung von  $\gamma F = 1.4$  berücksichtigt. Als Einzeldübel gilt z. B. ein Dübel mit einem Achsabstand s  $\geq$  3-hef und einem Randabstand c  $\geq$  1,5-hef. Exakte Daten siehe ETA-07/0025.
- 2) Bei höheren Betonfestigkeiten bis C50/60 sind eventuell höhere zulässige Lasten möglich.

- 3) Bohrverfahren Hammerbohren bzw. Hammerbohren mit Absaugung.
  4) Bohrverfahren Hammerbohren mit Absaugung bei dieser Ankergröße nicht zulässig.
  5) Bei Kombinationen von Zug- und Querlasten oder bei Querlasten mit Hebelarm (Biegung) sowie bei reduzierten Rand- und Achsabständen (Dübelgruppen), ist eine detaillierte Ankerbemessung, z.B. mit unserem Bemessungsprogramm C-FIX erforderlich.
- 6) Kleinster möglicher Achs- bzw. Randabstand bei gleichzeitiger Reduzierung der zulässigen Last bei angegebener Mindestbauteildicke. Die Kombination von minimalem Rand- und Achsabstand ist nicht möglich. Einer der beiden minimalen Werte ist gemäß ETA-07/0025 zu erhöhen.
- 7) Die angegebenen Lasten beziehen sich auf die Bewertung ETA-07/0025, Erteilungsdatum 28.08.2018. Berechnung der Lasten nach FprEN 1992-4:2016 und EOTA Technical Report TR 055 (für statische bzw. quasi-statische Belastung).
- 8) Es wird eine Spaltbewehrung im Betonbauteil vorausgesetzt, welche die Rissbreite unter Berücksichtigung der Spaltkrāfte auf wk ~ 0.3mm begrenzt.